

INFO-BRIEF
Nr. 5 / 2008

**1. Rollstuhlfahrerfanclub der Fußballabteilung
des FC Bayern München e.V.**

Rollwagerl 93 e.V.



Rollwagerl 93 e.V. • c/o Ulrich Hofmann • Erzgießereistr. 18 • 80335 München

München, 14.11.2008

An alle Mitglieder

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Rollwagerl 93 e.V.

**am Sonntag, dem 21. Dezember 2008 um 12:00 Uhr
im Wirtshaus „Garmischer Hof“,
Hinterbärenbadstr. 28, 81373 München**

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
2. Festlegung der Tagesordnung
3. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden für die Zeit bis 20.12.2008
4. Finanzbericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfung durch unsere beiden Kassenrevisoren
6. Entlastung der Vorstandes
7. Vorschau auf das neue Vereinsjahr
8. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis spätestens Freitag, dem 19.12.2008 beim 1. Vorsitzenden in schriftlicher Form einzubringen.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, damit die erforderliche Mehrheit zur Durchführung der Mitgliederversammlung zu Stande kommt.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Hofmann
1. Vorsitzender

*Rollwagerl 93 e.V.
1. Rollstuhlfahrerfanclub des FC Bayern München
c/o Ulrich Hofmann
1. Vorsitzender
Erzgießereistraße 18
80335 München*

*Tel. 089-52 343 88
Fax 01805-0603 4301 782 (14 ct./Min.)
info@rollwagerl.de
www.rollwagerl.de*

*Ticket-Hotline für Mitglieder
fax&fon 0180-5 06 03 43 01 78 2 (12 ct./Min.)
T-Online VoiceMail & Faxdienst Nachrichtenbox
tickets@rollwagerl.de*

*Als gemeinnützig anerkannt vom
Finanzamt München für Körperschaften
St.-Nr. 143/213/80418*

*Eingetragen im
Vereinsregister München
unter VR 14 843*

*Bankverbindung
Stadtsparkasse München
Konto 31 23 73 73
BLZ 701 500 00*

INFO-BRIEF
Nr. 5 / 2008

**1. Rollstuhlfahrerfanclub der Fußballabteilung
des FC Bayern München e.V.**

Rollwagerl 93 e.V.



Rollwagerl 93 e.V. • c/o Ulrich Hofmann • Erzgießereistr. 18 • 80335 München

An alle Mitglieder

München, 14.11.2008

Einladung zu unserer

Weihnachtsfeier

am

Sonntag, dem 21.12.2008, ab 14:00 Uhr

► unmittelbar nach unserer Mitgliederversammlung ◀

im

**Wirtshaus „Garmischer Hof“,
Hinterbärenbadstr. 28
81373 München**

Liebe Rollwagerl-Mitglieder!

**zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier möchten wir
Euch wieder recht herzlich einladen.**

**Wir wollen nach der Mitgliederversammlung in unserem
Vereinslokal noch ein paar Stunden in gemütlicher Atmosphäre beisammen sein.**

**Die letzten Spiele der Hinrunde wird unser Bayern-Team hoffentlich erfolgreich bestreiten
und somit die Grundlage für eine gute Stimmung liefern.**

**Unsere Freunde vom Audi-Fanclub, mit denen wir seit Jahren per Patenschaft
freundschaftlich verbunden sind, haben bereits ihr Kommen signalisiert.**

**Eine kleine Tombola, deren Erlös den Grundstock für die nächste Auswärtsfahrt im neuen
Jahr bilden soll, ist ebenfalls geplant. Wer dazu etwas beisteuern möchte und den einen
oder anderen kleinen Sachpreis stiften will, kann dies gerne tun.**

Wir sagen bereits jetzt: „Vergelt's Gott!“

Mit freundlichen Grüßen

**Ulrich Hofmann
1. Vorsitzender**

Rollwagerl 93 e.V.
1. Rollstuhlfahrerfanclub des FC Bayern München
c/o Ulrich Hofmann
1. Vorsitzender
Erzgießereistraße 18
80335 München

Tel. 089-52 343 88
Fax 01805-0603 4301 782 (14 ct./Min.)
info@rollwagerl.de
www.rollwagerl.de

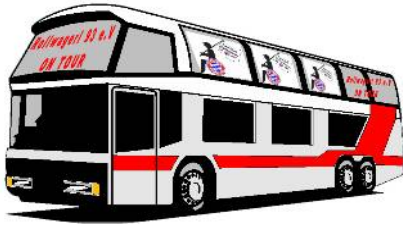
Ticket-Hotline für Mitglieder
fax&fon 0180-5 06 03 43 01 78 2 (12 ct./Min.)
T-Online VoiceMail & Faxdienst Nachrichtenbox
tickets@rollwagerl.de

Als gemeinnützig anerkannt vom
Finanzamt München für Körperschaften
St.-Nr. 143/213/80418

Eingetragen im
Vereinsregister München
unter VR 14 843

Bankverbindung
Stadtsparkasse München
Konto 31 23 73 73
BLZ 701 500 00

Auswärtsfahrt



Absender _____

An
Rollwagerl 93 e.V.
c/o Ulrich Hofmann
Erzgießereistr. 18
80335 München

Fax: 0180-5060 3430 1782
E-Mail: info@rollwagerl.de



VfB Stuttgart
FC Bayern München



Anmeldung

Hiermit melde ich mich zur Auswärtsfahrt (Tagesfahrt) nach Stuttgart zum Bundesliga-Spiel VfB Stuttgart gegen den FC Bayern München am Samstag, dem 13.12.2008, an.

Treffpunkt: Schwere-Reiter-Str. 35 / Einfahrt zur ehem. Kaserne, gegenüber der Shell-Tankstelle

Eigenanteil für Bus, Karten, Service: € 20,-- pro Person

Ich komme **allein**. →

Ich komme mit **einer** Begleitperson. →

Ich kann mich im Bus **umsetzen**. →

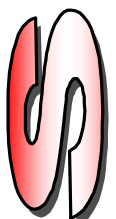
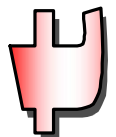
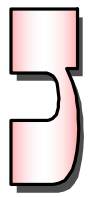
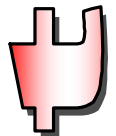
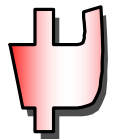
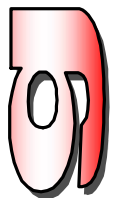
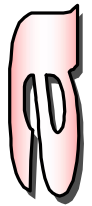
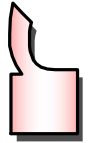
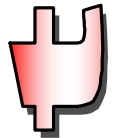
Ich komme mit **zwei** Begleitpersonen. (nach Rücksprache) →

Ich fahre selber hin, brauche aber ein Ticket und bin bereit, den vollen Preis für die Fahrt zu bezahlen. (nach Rücksprache) →

Ich **bleibe** in meinem Rollstuhl **sitzen**. Umsetzen ist nicht möglich. →

Ort, Datum

Unterschrift des Teilnehmers
oder des ges. Vertreters
(z.B. bei Minderjährigen)





Neuer DFL-Reiseführer für Menschen mit Behinderung



Dazu schreibt die DFL:

Die DFL Deutsche Fußball Liga GmbH und die Deutsche Bahn AG haben am 11.09.2008 den neuen Bundesliga-Reiseführer für Menschen mit Behinderungen vorgestellt. Darin werden alle Informationen für ein barrierefreies Reisen zu den Fußballspielen der Bundesliga und 2. Bundesliga gegeben - sortiert in übersichtlicher Form nach Clubs, Stadien, Anfahrten und Städten.

Außerdem finden Fans mit Behinderungen nützliche Tipps und die wichtigsten Kontakte zu Verantwortlichen der 36 Clubs, der DFL sowie der Deutschen Bahn. Das Kompendium in seiner überarbeiteten Auflage präsentiert sich noch aktueller und nutzerfreundlicher, da es in enger Zusammenarbeit mit Erst- und Zweitligisten sowie der Bundesbehindertenfanarbeitsgemeinschaft (BBAG) entstand.

Unterstützung für Menschen mit Behinderung

Die Bundesliga ist heute stärker denn je in der gesamten Gesellschaft verankert. "Das Bild der Zuschauer in den Stadien der Bundesliga und 2. Bundesliga ist so vielfältig wie die Gesellschaft selbst. Wir erleben ein stetig wachsendes Interesse von Menschen mit Behinderungen und freuen uns sehr, dass diese längst einen festen Platz unter den Bundesliga-Fans einnehmen. Deshalb unterstützen wir diese Fans gerne beim barrierefreien Besuch ihrer Clubs bei Heim- und Auswärtsspielen", erläuterte Tom Bender, DFL-Geschäftsführer.

"Als Partner des Fußballs möchten wir es allen Menschen - mit und ohne Behinderungen - so leicht wie möglich machen, am Erlebnis Fußball-Bundesliga teilzunehmen. Gut organisierte Anund Abreisemöglichkeiten sind dabei ein integraler Bestandteil", sagte Gabriele Handel-Jung, Leiterin Konzernmarketingservices und Media der DB bei der Vorstellung in Berlin.

Den Reiseführer gibt es unentgeltlich

Ellen Engel, Leiterin Kontaktstelle für kundenbezogene Behindertenangelegenheiten der DB, ergänzt: "Wir arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung unserer Produkte und Services für Menschen mit Behinderungen. Der Bundesliga-Reiseführer ist dabei ein weiterer wichtiger Baustein, denn er liefert alle wesentlichen Informationen für einen möglichst barrierefreien Weg in alle Stadien."

Der Reiseführer für Menschen mit Behinderungen im handlichen DIN A 5-Format umfasst 304 Seiten und kann unentgeltlich bezogen werden bei:

- DFL über reisefuehrer@bundesliga.de
- Behindertenfanbeauftragte der Clubs der 1. und 2. Bundesliga
-> beim FC Bayern unter fanclubs@fcb.de
- Deutschen Bahn über www.bahn.de/fan-ecke
- DB-Mobilitätsservice-Zentrale:
-> Tel.: 01805/512512 (14 ct/Min. aus dem Festnetz, Tarife bei Mobilfunk ggf. abweichend)
-> E-Mail: msz@bahn.de
- als Download unter www.bundesliga.de (Link unter www.rollwagerl.de -> Aktuell)

Quelle: www.bundesliga.de / 11.09.2008

Rollwagerl 93 e.V. und der FC Bayern München haben sich aktiv an der Erstellung des neuen Reiseführers beteiligt.

Kostenloser Versand durch den FCB

Die FC Bayern München AG hat sich freundlicherweise bereit erklärt, den Versand des neuen Reiseführers kostenlos zu übernehmen.

An dieser Stelle herzlichen Dank an Frau Wolff und an Raimond Aumann von der Fanclub-Abteilung des FCB!

Wer also ein Exemplar haben möchte, wendet sich zunächst an uns.

Wir übernehmen dann die Sammelbestellung.

Und so funktioniert es:

Einfach dieses Blatt hernehmen, „**Ja**“ ankreuzen, Absender angeben und per Post an uns schicken oder an unsere Hotline **0180-5 06 03 43 01 78 2** faxen.

(T-Online VoiceMail & Faxdienst Nachrichtenbox - 14 ct./Min. – Mobilfunk ggf. abweichend)

Wahlweise kann über diese Hotline auch auf eine Mailbox gesprochen werden, genau wie beim Bestellen von Rolli-Tickets.



Ja, ich möchte den neuen Reiseführer haben.

Absender:



STAMMTISCH



Wir laden ein zum

Rollwagerl-Fußball-Stammtisch



Wo? MFZ – Münchner Förderzentrum
Veranstaltungsraum / EG
St.-Quirin-Str. 19
81549 München

Wann? Samstag, dem 29.11.2008
14:30 Uhr / Ende 18:00 Uhr

Ermöglicht wird dieser Treff durch die freundliche Kooperation mit dem Leiter des MFZ, Herrn Miska, und Rollwagerl-Mitglied Michaela Bräunlein.

Das MFZ stellt uns den Raum und einen Fernseher zur Verfügung.

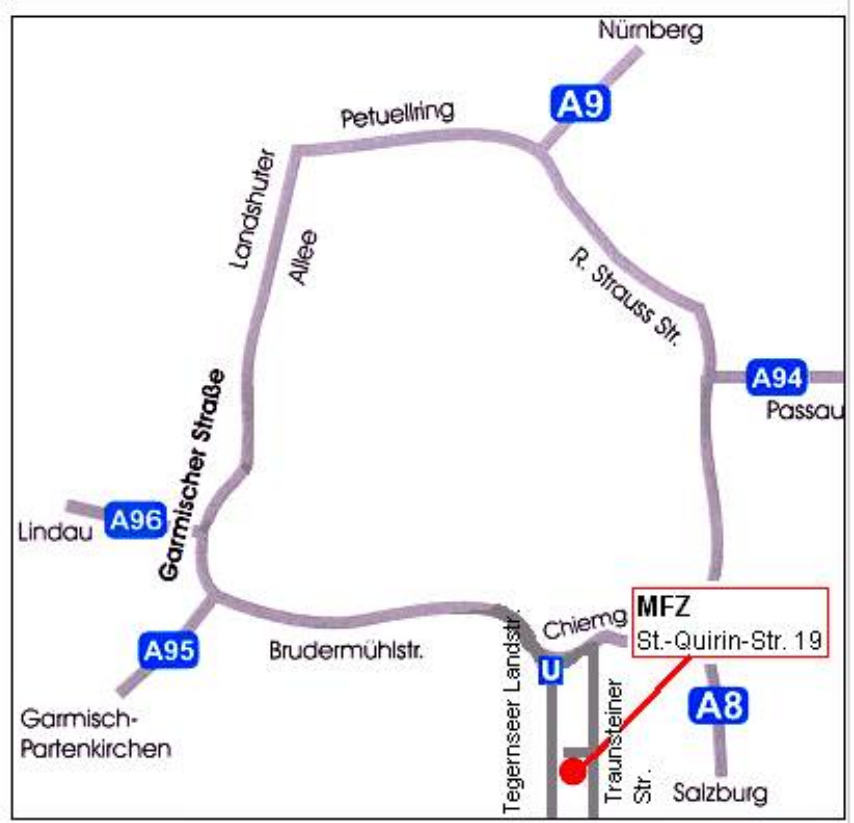
Alkoholfreie Getränke können zum Selbstkostenpreis erworben werden.

Behindertengerechte Toiletten sind vorhanden.

U-Bahn: U1 / St.-Quirin-Platz (behindertengerecht!)



Anfahrtsplan



Nachlese: Auswärtsfahrt nach Karlsruhe incl. Bundesverfassungsgericht und Wildparkstadion

Unsere letzte Auswärtsfahrt vom 16.-19.10.2008, die wir gemeinsam mit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit durchgeführt haben, führte uns nach Karlsruhe.



Dabei gab es zwei Schwerpunkte:

Zum einen natürlich das Bundesliga-Spiel des KSC gegen den FC Bayern München und zum anderen ein Besuch des Bundesverfassungsgerichtes, der am Samstag vor dem Spiel auf dem Programm stand.

Wir wurden von Herrn Richter Kreiner, einem wissenschaftlichen Mitarbeiter des Verfassungsrichters Prof. Dr. Di Fabio, über die Geschichte und die Aufgaben des BVG informiert. Kreiner, ein hörbar gebürtiger Oberbayer, machte das so perfekt und anschaulich, dass die Zeit wie im Fluge verging. Angefangen von der Ahnengalerie über die brisantesten Fälle (z.B. die Verfassungsklage der Angehörigen von Hans-Martin Schleyer), die Architektur des Hauses bis hin zur Besichtigung der Bibliothek und des berühmten Sitzungssaales – alles wurde von ihm so verständlich und lebendig präsentiert, dass es für alle Teilnehmer ein Gewinn war.

Besonders beeindruckt waren wir von der Vorbildfunktion, die dieses Gericht mittlerweile erfüllt. So hat sich die Einrichtung des BVG als bewährtes Mittel der staatlichen Gewaltenteilung auch international herumgesprochen, so dass immer wieder Besuchergruppen aus dem Ausland empfangen werden, um sich vor Ort im Karlsruhe entsprechend zu informieren. Spanien beispielsweise hat das BVG praktisch 1:1 übernommen.

Kreiner wies aber auch auf die ohne Zweifel vorhandenen Befindlichkeiten der Stadt Karlsruhe hin, deren Rolle im Rahmen der Neuordnung nach dem 2. Weltkrieg neu definiert wurde: Als Ausgleich für die verlorene Bedeutung einer zunächst angedachten, aber nicht realisierten Landeshauptstadt von Baden wurde der Stadt zusätzlich zum BVG der Bundesgerichtshof zugesprochen. Und ganz aktuell scheinen sich die Karlsruher auf eine U-Bahn freuen zu dürfen, und zwar als Ausgleich für die ICE-Anbindung von Stuttgart. Wir als Bayern kennen ähnliche Diskussionen vom Verhältnis zwischen Nürnberg und München.



Und hätte nicht jemand zufällig auf die Uhr geguckt und moniert, dass ja bald das Spiel beginnt, wir hätten wahrscheinlich den Anpfiff verpasst. So blieb uns nur noch, uns bei Herrn Kreiner für die perfekte Präsentation zu bedanken und ihm als kleines Andenken eine kleine FC-Bayern-Fahne zu schenken, die er gerne annahm.

Anschließend begaben wir uns in Richtung Wildparkstadion und wurden Zeugen des berühmten und bei den Gegnern berüchtigten Bayerndusels: es wurde 88 Minuten grottenschlecht gespielt und dennoch gewonnen, denn im richtigen Moment und kurz vor dem Schlusspfiff hielt Klose einen Fuß hin und die Bayern gewannen mit 0:1. Uns konnte es recht sein, denn im Rückblick war dieser Sieg ein wichtiger Bestandteil der Aufholjagd des FCB nach einem miserablen Saisonstart.

An dieser Stelle möchten wir uns alle nochmals sehr herzlich bei Herrn Dr. März und seinem Team bei der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit bedanken. Die perfekte Organisation im Vorfeld des BVG-Besuchs trug wesentlich zum Gelingen der Fahrt bei.



Audi-Fanartikel

Bereits am 31.08.2008 bekamen wir in unserem Rollwagerl-SHOP Besuch von unseren Freunden von der Audi AG. Franz und Sabine Daller brachten eine ganze Ladung von schicken Audi-Artikel mit: T-shirts, Caps und Rucksäcke, die wir nun an unsere Mitglieder verteilen können. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die schönen Sachen!



v.l.n.r.: Franz Daller, Uli Hofmann, Sabine Daller, Otto Ottmann



Besuch von den Berliner Sehbären

Ebenfalls am 31.08.2008: Besuch von Susanne Klausing vom Blindenfanclub "Die Sehbären" (Hertha BSC Berlin), die zum ersten Mal in der Allianz-Arena war, um ihre Herthaner anzufeuern. Der Service mit der Kommentar-Übertragung per Kopfhörer klappte hervorragend, so dass sie immer über den Stand der Dinge informiert war.

Susanne brachte uns außerdem eine DVD mit der Doku-Sendung mit, die über ihr Schicksal berichtet und vor einigen Wochen im Fernsehen ausgestrahlt wurde.

Die DVD kann bei uns ausgeliehen werden.



Susanne Klausing (Mitte) und Rollwagerl-Mitglied Wolfgang Bergmann



Zweites bundesweites Treffen der Behindertenfanbeauftragten

Die DFL setzt sich nachhaltig für Fußballfans mit Behinderung ein. So sollen die Anfahrtswege zum Spiel als auch der Aufenthalt im Stadion weiter erleichtert werden.

Aus diesem Grund veranstaltete die DFL bereits zum zweiten Mal das bundesweite Treffen aller Behindertenfanbeauftragten der Clubs aus Bundesliga und 2. Bundesliga. Die Tagung mit über 60 Teilnehmern wurde am 27.10.2008 in der Commerzbank Arena in Frankfurt abgehalten.

"Es ist uns ein Anliegen, den Stadionbesuch für Menschen mit Behinderung so angenehm wie möglich zu gestalten. Dass wir die Aufgabe ernst nehmen, haben wir bereits durch die erweiterte Neuauflage des Bundesliga-



Reiseführers für Menschen mit Behinderung dokumentiert", sagte Holger Hieronymus, DFL-Geschäftsführer Spielbetrieb

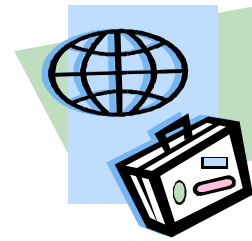
"Seehunde" zu Gast

Neben Vertretern der DFL und der Clubs aus Bundesliga, 2. Bundesliga und 3. Liga waren auch Mitarbeiter des BBAG (Bundesbehinderten-Fanarbeitsgemeinschaft), des Blindenfanclubs "Seehunde", der KOS (Koordinationsstelle Fanprojekte) und dem Internetportal für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen "DisabledGo" anwesend.

Zur Diskussion standen unter anderem die Themen Ticketing für Menschen mit Behinderung sowie verschiedene Sicherheitsaspekte beim Stadionbesuch. Die Themenschwerpunkte wurden am Ende der Tagung in verschiedenen Arbeitsgruppen vertieft.

Quelle: www.bundesliga.de/de/liga/news/2008/index.php?f=0000110001.php

Rollwagerl 93 e.V. wurde durch Uli Hofmann und Walter Holzapfel im Auftrag des FC Bayern vertreten.



VERMISCHTES

Stuttgart barrierefrei

Folgende Broschüre wurde von unserem Rollwagerl-Mitglied Gerd Schweizer aus Stuttgart entdeckt:

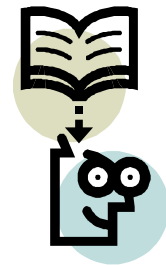
„Kunst und Kultur in Stuttgart von A bis Z barrierefrei erleben“

mit Innenstadtplan und CityTour für Rollstuhlfahrer

Format: 12,5 x 21 cm
48 Seiten

Die Broschüre kann per Telefon, Fax, E-Mail oder Post bestellt werden:

Stuttgart-Marketing GmbH
Postfach 10 39 12
70034 Stuttgart
Tel.: 0711-2228-225
Fax: 0711-2228-270
E-Mail: info@stuttgart-tourist.de



Außerdem steht sie als kostenloses PDF-Download [571.48 KB] bereit unter

www.stuttgart-tourist.de/downloads/Barrierefreiheit.pdf

Weiterführende Infos dazu unter

www.stuttgart-tourist.de/DEU/ipunkt/broschuerenservice.htm

Hilfen bei Flugreisen



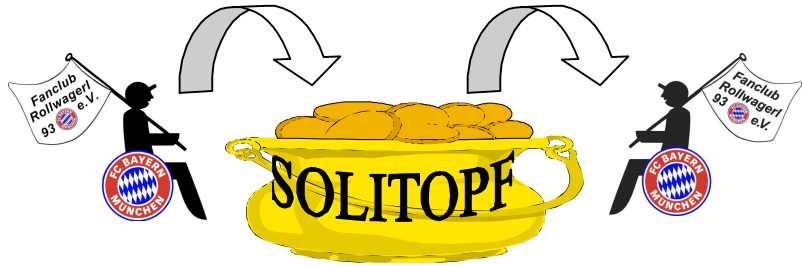
Rollwagerl-Mitglied Christine Wagener informiert:

Ich habe eine gute Nachricht für alle Flugreisende:
Seit Juli 2008 müssen Fluggesellschaften verschiedene Hilfeleistungen für behinderte Fluggäste kostenfrei anbieten. So dürfen für die Mitnahme von Rollstühlen, auch elektrischen Rollstühlen und Rollatoren keine Zusatzkosten verlangt werden. Grundlage dieser erweiterten Passagierrechte ist die Verordnung (EG) Nr. 1107/2006, die für alle Flüge ab einem Flughafen der EU gilt", erklärt Anwalt Kay P. Rodegra.

Weitere Infos dazu unter

www.schlichtungsstelle-mobilitaet.org/151.html





Soli-Topf

► ist momentan mit € 655,11 gut gefüllt, obwohl wir im letzten Jahr mehrere Auswärtsfahrten als Mehrtagesfahrten durchgeführt und entsprechend viele Soli-Topf-Mandanten unterstützt haben. Ermöglicht haben diese Hilfen unsere treuen Spender, zu denen sich in den letzten Monaten neue hinzugesellt haben.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle, die bis jetzt gespendet haben.

Seit Oktober 2005 bis heute kamen € 3.834,35 an Soli-Topf-Spenden zusammen. Das zeugt von einem hohen Verantwortungsbewusstsein innerhalb unseres Vereins.

€ 3.179,24 wurden bisher diskret an unsere Soli-Topf-Mandanten verteilt. Der Topf wird bei der Weihnachtsfeier und den kommenden Fahrten mit Sicherheit wieder stark in Anspruch genommen werden.

Angesichts des relativ hohen Kassenstandes hält sich die Notwendigkeit aber in Grenzen, in der näheren Zukunft höhere Beträge zu spenden.



letzter Aufruf vor der Weihnachtsfeier:

Fanartikel des FC Bayern München mit 10% Preisnachlass



Rollwagerl-Mitglieder erhalten einen Preisnachlass von 10% auf alle Fanartikel, die in den offiziellen Katalogen des FC Bayern München oder im Fanshop unter www.fcbayern.de aufgeführt sind. Dabei ist folgendes zu beachten:

- Die Bestellung ist ausschließlich über Rollwagerl 93 e.V. und nur durch unsere Mitglieder möglich (per E-Mail, Fax oder Brief).
- Bitte auf Vollständigkeit der Angaben achten (Bestellnummer, Anzahl, Art.-Bezeichnung, Preis usw.).
- Wir fertigen auf Grund der Einzelbestellungen eine Sammelbestellung an.
- Die Ausgabe der Waren erfolgt bei der Weihnachtsfeier.
- Einsendeschluss: 20.06.2008
- Bezahlung nur per Vorkasse auf unser Vereinskonto

Konto-Inhaber: Rollwagerl 93 e.V.
Konto-Nr.: 31 23 73 73
BLZ: 701 500 00
Kreditinstitut: Stadtparkasse München

für unsere Österreicher:

IBAN: DE16 7015 0000 0031 2373 73
SWIFT-BIC: SSKMDEMM